

+++ Corona-Brief Nr. 3 +++

Aktuelle Einschätzungen und weitere Erhebung eines Stimmungsbildes

Inzwischen haben wir in vielen individuellen Gesprächen einen Eindruck gewinnen können, wie unsere Multiplikatorinnen und Multiplikatoren sowie unsere Teilnehmenden mit der aktuellen Situation umgehen. Die große Mehrheit stimmt den Kontaktbeschränkungen und den Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus zu und ist selbst sehr vorsichtig im eigenen Umfeld, um sich und die Mitmenschen zu schützen. Es verbleibt aber eine hohe Ungewissheit, wie es wohl weitergehen wird. Aktuelle lokale Ausbrüche vergegenwärtigen noch einmal eindringlich, wie schnell sich das Virus ausbreiten kann und wie wichtig demzufolge Maßnahmen und Regeln sind, um die Risiken einer Ansteckung und Verbreitung zu minimieren.

Der Seminarbetrieb ist unter entsprechenden Vorsichtsvorkehrungen am 8. Juni wieder gestartet. Das erste Feedback ist positiv. Die Teilnehmenden sind dankbar, dass sie unsere Veranstaltungen wieder besuchen können und finden die von uns getroffenen Maßnahmen am Veranstaltungsort sehr gut nachvollziehbar. Von großer Wichtigkeit ist weiterhin die Einhaltung der aufgestellten Regeln. Zentral ist hierbei die Abstandsregel. Informationen zu den Regeln und veränderten Abläufen rund um unsere Veranstaltungen finden Sie im Corona-Brief Nr. 2 (<https://www.st-hedwigshaus.de/news/aktuelle-informationen-zu-covid-19.html>). Falls Sie Fragen haben zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren.

























































Hier zur Verfügung stellen möchten wir außerdem einen Fragebogen, den Sie gerne freiwillig ausfüllen und an uns schicken können (per Scan an info@st-hedwigshaus.de oder postalisch an unsere Adresse [Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen](#)). Wir freuen uns über jede Teilnahme und Rückmeldung und sind gespannt auf Ihre Einschätzungen. Natürlich werden die Rückläufe vertraulich behandelt und nur anonym ausgewertet.

Warum haben wir diese Umfrage gestartet? Wir möchten gerne gemeinsam einen Blick auf diese Ausnahmesituation werfen und beschreiben, was in Ihnen vorgeht und wie Sie mit der Situation umgehen.

Fragebogen

Auswirkungen und Einschätzung der Corona-Krise

Wie lässt sich Ihre momentane Gefühlslage einschätzen?

Wie geht es Ihnen in Zeiten der Corona-Krise?	 				 
Wie gut meistert Deutschland die Krise Ihrer Meinung nach?	 				 
Wie zufrieden sind Sie mit der Regierung und den Politikerinnen und Politikern?	 				 
Können Sie die einschränkenden Maßnahmen der Politik nachvollziehen?	 				 
Wie stark fühlen Sie sich in Ihrer persönlichen Freiheit eingeschränkt?	 				 
Wie stark fühlen Sie sich in Ihren Grundrechten eingeschränkt?	 				 
Welchen Eindruck haben Sie von den Expertinnen und Experten und der Wissenschaft?	 				 
Wie blicken Sie in die Zukunft?	 				 

Wie informieren Sie sich in Zeiten der Corona-Krise?

- Zeitung
- Fernsehen
- Radio
- Internet (YouTube, Facebook, Twitter etc.)
- Gruppenchats (WhatsApp, Telegram etc.)
- Familie, Freunde und Bekannte

In welcher Sprache informieren Sie sich?

- Deutsch
- Russisch
- Englisch
- Andere Sprachen

Welchen der folgenden Aussagen stimmen Sie zu?

...Die Corona-Krise stellt die weltweit größte Krise nach dem 2. Weltkrieg dar.

- trifft nicht zu teils/teils trifft zu weiß ich nicht / kann ich nicht beurteilen

... Die Corona-Krise spaltet unsere Gesellschaft.

- trifft nicht zu teils/teils trifft zu weiß ich nicht / kann ich nicht beurteilen

... Die Berichterstattung der Medien in Deutschland ist glaubwürdig.

- trifft nicht zu teils/teils trifft zu weiß ich nicht / kann ich nicht beurteilen

... Die Berichterstattung der Medien in den USA ist glaubwürdig.

- trifft nicht zu teils/teils trifft zu weiß ich nicht / kann ich nicht beurteilen

... Die Berichterstattung der Medien in Russland ist glaubwürdig.

- trifft nicht zu teils/teils trifft zu weiß ich nicht / kann ich nicht beurteilen

... Die Corona-Krise wird bald vorbei sein und sich als eine von vielen Krisen in der Geschichte einreihen.

- trifft nicht zu teils/teils trifft zu weiß ich nicht / kann ich nicht beurteilen

... Die Corona-Krise führt dazu, dass die Gesellschaft näher zusammenrückt.

- trifft nicht zu teils/teils trifft zu weiß ich nicht / kann ich nicht beurteilen

... Die Corona-Krise stellt eine Bewährungsprobe für die Demokratie dar.

- trifft nicht zu teils/teils trifft zu weiß ich nicht / kann ich nicht beurteilen

Weitere Meinungen und Ansichten zur Corona-Krise

Danke für Ihre Teilnahme!